KULTURMUSEEN
ALBSTADT

MUSEEN UND SAMMLUNGEN

kunstmuseumalbstadt.de

museen-albstadt.de

MUSEEN UND SAMMLUNGEN

KUNST, INDUSTRIE, GESCHICHTE, NATUR, ERFINDUNGEN,

MASCHINEN, MUSIK, MENSCH

MUSEEN AUF EINEN BLICK

Kunst- und Kulturdenkmale, sowie zahlreiche Museen bilden die Grundlage für ein hervorragendes Freizeit- und Bildungsangebot in Albstadt. In dieser Museumslandschaft mit 9 Museen und Sammlungen finden die Besucher anschaulich eine bewegte und zugleich bewegende Vergangenheit der Stadt abgebildet – von den Anfängen bis in die Gegenwart. Wir laden Sie ein, die Geschichte, Hintergründe und Geheimnisse von Leben, Arbeit, Industrie, sowie die Einzigartigkeit hochkarätiger Kunst gemeinsam mit uns zu erkunden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MUSEEN ALBSTADT
Tel. 07431.160-1230 ▪ museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

KUNSTMUSEUM DER STADT ALBSTADT
Tel. 07431.160-1491 ▪ kunstmuseum@albstadt.de
www.kunstmuseumalbstadt.de

MUSEEN DIREKT AM TRAUF

JAHRESDAUERKARTE

für alle Städtischen Museen in Albstadt
20,– Euro (Einzelkarte)
30,– Euro (Familienkarte)

museen-albstadt.de
kunstmuseumalbstadt.de

KUNSTMUSEUM ALBSTADT

EIN LEBENDIGES HAUS FÜR DIE KUNST

Das Kunstmuseum Albstadt ist eine der bedeutendsten kommunalen Sammlungen in Baden-Württemberg. Die **Grafische Sammlung umfasst ca. 25.000 Kunstwerke auf Papier**, insbesondere moderne Zeichnung und Druckgrafik des 20. und 21. Jahrhunderts. Dazu kommen 500 Gemälde und einige plastische Arbeiten. Regelmäßig werden **spannende Ausstellungen** gezeigt. Dazu betreibt das Kunstmuseum intensive **Bildung und Vermittlung** für alle Altersgruppen mit Führungen, Kunstgesprächen, Vorträgen und praktischen Workshops, insbesondere in druckgrafischen Techniken.

Zu den **Highlights der Sammlung** zählen die Kunstwerke auf Papier von **Otto Dix** (1891–1969) – einer der weltgrößten Bestände dieser Art – und die Gemälde des Freilichtmalers und Impressionisten **Christian Landenberger** (1862–1927). Ebenso einzigartig ist der Sammlungsschwerpunkt **Das Landschaftsbild der Schwäbischen Alb**.

KONTAKT

Kirchengraben 11
72458 Albstadt-Ebingen
(beim Rathaus,
Ecke Museumstraße)
Tel. 07431.160-1491 oder
während der Öffnungszeiten: -1493
kunstmuseum@albstadt.de
www.kunstmuseumalbstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – Sa: 14 – 17 Uhr
So & Feiertag: 11 – 17 Uhr
24., 25., 31. Dezember geschlossen

EINTRITT

8,– Euro, ermäßigt 6,– Euro,
frei für Kinder und Jugendliche
unter 18 Jahre

KUNST MUSEUM ALBSTADT

SONNTAGE IM KUNSTMUSEUM

Öffentliche Führung jeweils um 14:30 Uhr
Prosecco-Sonntag – das prickelnde Kunstgespräch
jeden ersten Sonntag im Monat um 14:30 Uhr
Kuchen-Sonntag – jeden dritten Sonntag im Monat ab 13 Uhr

JUNGER KUNSTRAUM

SPIELEND KUNST BEGREIFEN

Der **junge kunstraum** ist offen für Menschen jeden Alters. Hier wird Kunst **interaktiv** vermittelt, Barrieren werden abgebaut. Originale Kunstwerke aus der Sammlung werden **niederschwellig** und leicht verständlich präsentiert. Die Ausstellungsstücke hängen tiefer, sodass kleinere Menschen oder Personen im Rollstuhl sie auf Augenhöhe betrachten können. Jede und jeder ist willkommen!

Bildung und Vermittlung werden großgeschrieben! In **künstlerischen Workshops** lernen Kinder, Jugendliche und Erwachsene die unterschiedlichen druckgrafischen Techniken von echten Profis. Die Angebote richten sich auch an Schulklassen und Kindergärten.

junger kunstraum

KONTAKT

Kirchengraben 11
72458 Albstadt-Ebingen
(beim Rathaus,
Ecke Museumstraße)
Tel. 07431.160-1491 oder
während der Öffnungszeiten: -1493
kunstmuseum@albstadt.de
www.jungerkunstraum.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – Sa: 14 – 17 Uhr
So & Feiertag: 11 – 17 Uhr
24., 25., 31. Dezember geschlossen

EINTRITT

8,– Euro, ermäßigt 6,– Euro,
frei für Kinder und Jugendliche
unter 18 Jahre

MUSEUM IM KRÄUTERKASTEN

VOR- UND FRÜHGESCHICHTE DER EBINGER ALB

Der historische Kräuterkasten im Hof in Ebingen hat viel zu bieten: Das naturkundlich orientierte Museum zeigt anschaulich die geschichtliche und kulturelle Entwicklung von der Altsteinzeit bis zum frühen Mittelalter. Hervorzuheben sind unter anderem Funde aus bronze- und eisenzeitlichen Grabhügeln sowie reiche Grabbeigaben der Alamannen- und Merowingerzeit. Eindrucksvolle Fossilien aus der Jurazeit und spannende Einblicke in die einheimische Tierwelt runden die Schau für interessierte Naturfreunde ab.

Die Kleinkunstbühne, auch Bürgertreff genannt, bietet ein breitgefächertes Spektrum an Veranstaltungen, wie Lesungen, Vorträge, Musik, Kabarett und Theater. Nicht zu vergessen das „Wirtschäftle“, in dem die Besucher mit diversen Speisen und Getränken in gemütlicher Atmosphäre versorgt werden.

Geopark
Schwäbische Alb

KONTAKT

Im Hof 19
72458 Albstadt-Ebingen
Tel.: 07431.4434 (Museum)
Tel.: 07431.160-1230
museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi, Sa, So und Feiertag:
14 – 17 Uhr

EINTRITT

3,– Euro, ermäßigt 2,– Euro,
Kinder und Jugendliche
bis 18 Jahre frei

HEIMATMUSEUM

LEBEN IN FRÜHEREN ZEITEN

Das zweitälteste Museum im Zollernalbkreis gewährt einen Einblick in das vielfältige Leben der Stadt Ebingen. Frühmittelalterliche Funde, sakrale Kunst des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, handwerkliches Schaffen des 19. Jahrhunderts sowie Zeugnisse der beginnenden Industrialisierung dokumentieren die jahrhundertealte Geschichte. So macht ein Modell der spätmittelalterlichen Stadt die längst verschwundene Stadtmauer wieder sichtbar. Der Nachbau einer alten Teuchelleitung zeigt, wie die Wasserversorgung in der Stadt in früheren Zeiten funktionierte. Historische Karten, Fotos und Grafiken ergänzen die Exponate.

Aber auch das Alltagsleben wird lebendig durch das Arrangement einer Küche und eines Wohnzimmers mit den entsprechenden Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Puppenstuben und historisches Spielzeug lassen einen Blick in die Kinderzimmer alter Zeiten zu. Eine Besonderheit ist das historische Fotostudio, das mit Ausrüstungsgegenständen Ebinger Fotografen ausgestattet ist.

KONTAKT

Spitalhof 13
72458 Albstadt-Ebingen
Tel.: 07431.72426 (Dr. Lichtenberg)
museen@albstadt.de
www.heimatmuseum-ebingen.com
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

So und Feiertag: 14 – 17 Uhr

EINTRITT

Der Eintritt ist frei

STAUFFENBERG-GEDENKSTÄTTE

ERINNERN AN DEN WIDERSTAND

Wer durch Albstadt-Lautlingen fährt wird kaum vermuten, dass sich rund 100 Meter von der Haupt- und Durchgangsstraße entfernt, ein Schloss befindet – das Stauffenberg-Schloss. Das Schloss beherbergt seit 2007 ein Stauffenberg-Gedächtniszimmer und eine Gedenkstätte.

Auf rund 100 m² Fläche befindet sich hier eine bilderreiche Darstellung der Familiengeschichte wie auch der dramatischen politischen Ereignisse des Anschlags auf Adolf Hitler und das NS-Unrechtsregime. Mit einem chronologischen „Zeitstrahl" aus bis dahin unveröffentlichtem Fotomaterial, mit originalen Exponaten und Reproduktionen wird den Besuchern die Geschichte der früheren Herrschaft Lautlingen wie auch die dramatische Entwicklung der Brüder Claus und Berthold von Stauffenberg von anfänglichen Befürwortern zu entschiedenen Gegnern der NS-Politik aufgezeigt.

Der umgebende Schlosshof bietet, auch außerhalb der Öffnungszeiten, Informationen über die Ortsgeschichte, Baugeschichte des Schlosses und vieles andere mehr. Ein Besuch lohnt sich!

KONTAKT

Am Schloß 1
72459 Albstadt-Lautlingen
Tel.: 07431.763103 (Museum)
Tel.: 07431.1601230 (Städt. Museen)
museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi, Sa, So und Feiertag:
14 – 17 Uhr

EINTRITT

3,– Euro, ermäßigt 2,– Euro,
Kinder und Jugendliche
bis 18 Jahre frei

MUSIKHISTORISCHE SAMMLUNG JEHLE

EINBLICK IN DIE MUSIKGESCHICHTE

Die Musikhistorische Sammlung Jehle im Stauffenberg-Schloss umfasst Saiten-, Blas-, Pfeifen- und Tasteninstrumente aus verschiedenen Zeiten und Kulturbereichen. Anhand der Sammlung können Besucherinnen und Besucher die Entwicklung des Klavierbaus lückenlos nachvollziehen. Im Dachstock befindet sich die komplett eingerichtete Werkstatt eines Geigenbauers.

Zur Sammlung gehört auch eine umfangreiche Bibliothek in der, unter anderem, Gesangbücher ab dem 16. Jahrhundert, Choralbücher ab dem 18. Jahrhundert, Noten, Briefe, Manuskripte und noch vieles mehr zu finden sind.

KONTAKT

Am Schloß 1
72459 Albstadt-Lautlingen
Tel.: 07431.763103 (Museum)
museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi, Sa, So und Feiertag:
14 – 17 Uhr

EINTRITT

3,– Euro, ermäßigt 2,– Euro,
Kinder und Jugendliche
bis 18 Jahre frei

STIFTUNG NÄHMASCHINEN-MUSEUM SAMMLUNG ALBRECHT MEY

ALS DIE NADEL LAUFEN LERNTE ...

Die Stiftung Nähmaschinen-Museum Sammlung Albrecht Mey öffnet seit Mai 2009 den Besuchern ihre Tore in neuen Räumlichkeiten. Hier erschließt sich den Museumsbesuchern die zeitgeschichtliche Entwicklung der Nähmaschine. Raritäten wie die Opel Nr. 1, die hochinteressante Kerzdörfer, die sehr frühe Gibbs und viele andere seltene und ausgefallene Exemplare werden hier ausgestellt. Die Sammlung enthält über 420 Raritäten, die in jahrelanger Sammlerleidenschaft zusammengetragen wurden und den internationalen Bekanntheitsgrad des Museums begründen.

Neben Industrie- und Haushaltsnähmaschinen sind im Museum auch Kindernähmaschinen zu sehen, die in Sammlerkreisen einen ganz besonderen Wert darstellen. Erleben Sie die Nähmaschinengeschichte hautnah.

mey

KONTAKT

Auf Steingen 6, 72459
Albstadt-Lautlingen
Tel.: 07431.7060
mail@naehmaschinenmuseum.de
www.mey.de
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.
In den Sommerferien, an Feiertagen sowie im Betriebsurlaub hat das Museum geschlossen.

EINTRITT

Erwachsene: 3,– Euro
Gruppen ab 10 Personen:
2,– Euro pro Person
Kinder, Schüler und Studenten:
freier Eintritt

MASCHENMUSEUM

„MENSCHEN, MASCHEN UND MASCHINEN“

...so der ursprüngliche Titel des Maschenmuseums im Albstädter Teilort Tailfingen, der durchaus programmatisch verstanden werden kann. Neben Wirtschafts-, Sozial- und Technikgeschichte wird das Leben und Arbeiten der Menschen im „Trikot“, wie die Maschenindustrie hier landläufig genannt wurde, mit Text, Bild und Inszenierungen beleuchtet. Untergebracht im früheren Gebäude der Tailfinger Textilmaschinenfabrik Mayer & Cie vermitteln bereits die Räumlichkeiten auf rund 1200 m² Fläche „Arbeits-Atmosphäre“. Fotografien in 3-D-Qualität lassen die Besucher in frühere Lebensräume eintauchen, ebenso wie das einzigartige historische Filmmaterial aus den frühen 1930er Jahren. Die Geschichte der Maschenmode lässt staunen und nicht selten schmunzeln: Wäsche und Freizeitkleidung, Nachtwäsche und Sportmoden anno dazumal – funktional und charmant!

Mittlerweile haben sich viele Textiler auf „neues Terrain“ begeben: Mit technischen Textilien, Textilbeton, Funktionskleidung, intelligenten Textilien, u. ä. haben sie sich neu orientiert und erfolgreich etabliert. Mit „Innovation aus Tradition“ hat sich der Standort Albstadt erneut zu einem bedeutenden Zentrum der deutschen Maschenindustrie entwickelt.

KONTAKT

Wasenstraße 10
72461 Albstadt-Tailfingen
Tel.: 07431.160-1485 (Museum)
Tel.: 07431.160-1230
museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

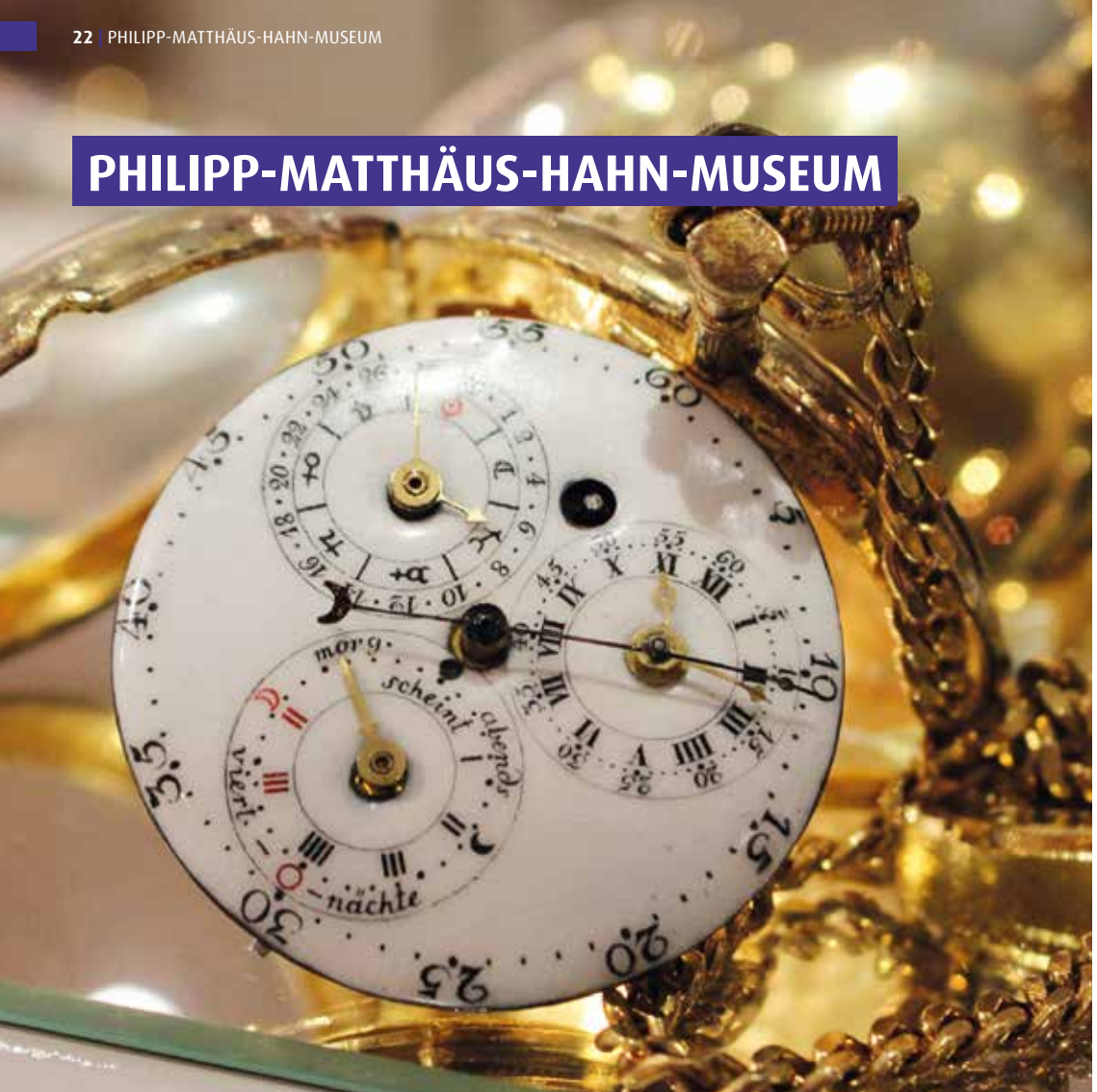
ÖFFNUNGSZEITEN

Mi, Sa, So und Feiertag:
14 – 17 Uhr

EINTRITT

4,– Euro, ermäßigt 2,– Euro,
Kinder und Jugendliche
bis 18 Jahre frei

PHILIPP-MATTHÄUS-HAHN-MUSEUM



UHREN, WAAGEN UND PRÄZISION...

das war die Welt des Pfarrers und Ingenieurs Philipp Matthäus Hahn, der von 1764-1770 in Onstmettingen lebte und arbeitete. Im einstigen Kirchengebäude aus dem Jahre 940 n. Chr. und späteren Fruchtkasten schuf er zusammen mit dem Onstmettinger Schulmeister Philipp Gottfried Schaudt mehrere Astronomische Uhren.

Heute zeigt das Museum viele hochkarätige Exponate aus dem Leben, Werk und Wirken von Philipp Matthäus Hahn in damaliger Zeit.

Mit seiner Entwicklung einer feinen Präzisionswaage und einer Waage für gewerbliche Zwecke gab er den Anstoß zur Feinmess- und Waagenindustrie im Zollernalbkreis, die bis heute ein bestimmender Wirtschaftsfaktor dieser Region ist.

KONTAKT

Albert-Sauter-Straße 15
72461 Albstadt-Onstmettingen
Tel.: 07432.23280 (Museum)
Tel.: 07432.22265 (Fritz Brenner)
museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Sa, So: 14 – 17 Uhr

EINTRITT

3,– Euro, ermäßigt 2,– Euro,
Kinder und Jugendliche
bis 18 Jahre frei

SAMMLUNG WAAGEN UND GEWICHTE

IM HAUS DER 1000 WAAGEN

In der ehemaligen örtlichen Riedschule befinden sich Sammlungsbestände von über 1400 Exponaten von 1850 bis zur Gegenwart, die vom Arbeitskreis „Waagen und Gewichte“ gepflegt werden. Zu sehen ist der Weg von der mechanischen zur elektronischen Waage, abgebildet in über 1000 Objekten von rund fünfzig Herstellerfirmen, darunter die einstigen Präzisionswaagen und Messgeräte der Eichämter sowie über 400 Analysewaagen der berühmten Jenemann-Sammlung.

Eine Waagen-Restaurierungswerkstatt sowie die Dokumentation von über fünfundzwanzig Waagenbaufirmen der Region runden die faszinierende Schau ab.

KONTAKT

Hauptstraße 35
72461 Albstadt-Onstmettingen
Tel.: 07432.22265 (Fritz Brenner)
Tel.: 07432.22275 (Rudi Keinath)
museen@albstadt.de
www.museen-albstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden 1. Samstag im Monat:
13 – 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

EINTRITT

Der Eintritt ist frei

KUNST AM TRAUFGANG

EINE ZEITREISE ZU KELTEN UND RÖMERN

Auf der Kälberwiese nahe des Traufgangs „Ochsenbergtour“ (Parkplatz Kälberwiese) entsteht ein vor- und frühgeschichtliches Skulpturenfeld. Neben einem angedeuteten keltischen Hügelgrab und zwei „Einbäumen“ werden hier fortlaufend weitere Installationen als Verweis auf frühe Besiedlungsformen dieser geschichtsträchtigen Region integriert.

Nicht wenige Wanderer nutzen das Amphitheater gerne zum kurzem Verweilen und Ausruhen, von wo aus sie den Blick über die malerische Landschaft schweifen lassen können.

KONTAKT

Parkplatz Kälberwiese
72458 Albstadt-Ebingen
Tel.: 07431.1601230
museen@albstadt.de
www.traufgaenge.de

MUSEUMSPÄDAGOGIK

MITEINANDER REDEN, SEHEN + BEGREIFEN

Die Attraktivität und Vielseitigkeit Albstadts spiegelt sich auch in der hiesigen Museumslandschaft wieder. So wird im Kunstmuseum Albstadt sowie in den sechs kultur- und naturhistorischen Museen neben der Geschichte der Region und ihrer Kunst auch die Lebensweise der Menschen in ihrer ganzen Vielfalt eindrücklich vermittelt.

Damit auch für die Kleinsten unter den Besuchern die Museen zu einem Erlebnis werden, damit sie verstehen „wie die Welt früher war", „welche Tiere hier heimisch sind" und nicht zuletzt „warum welcher Künstler wie gemalt hat", kommt die Museumspädagogin mit ihrem „Museum im Koffer" in Schulen oder auch an andere Orte oder veranstaltet Modeschauen für „kleine Größen".

MUSEUMSKOFFER ZU VERSCHIEDENEN THEMEN

TEXTILKOFFER des Maschenmuseums Naturfasern, Stricken und Weben, früher und heute

NATURKUNDLICHER KOFFER des Museums im Kräuterkasten

KOFFER ZUM WIEGEN des Philipp-Matthäus-Hahn-Museums

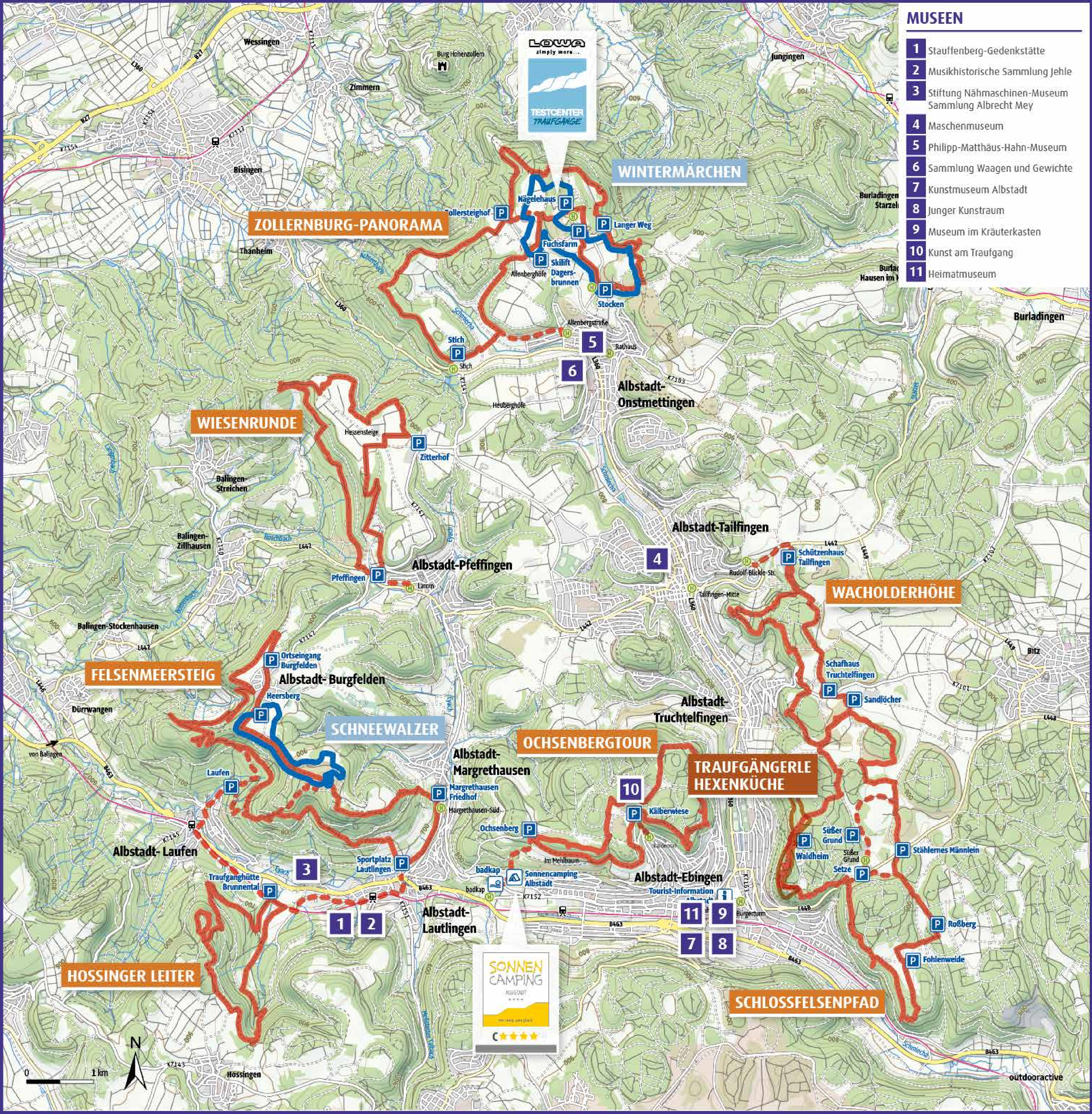
KLANGKOFFER der Musikhistorischen Sammlung Jehle

NÄHMASCHINENKOFFER der Stiftung Nähmaschinen-Museum Sammlung Albrecht Mey

KONTAKT

Carmen Bitzer-Eppler
Tel.: 0172.9428018
carmeneppler@t-online.de

Bildung und Vermittlung
Carina Rosenlehner
Tel.: 07431.160-1443
carina.rosenlehner@albstadt.de


MUSEEN
1 Stauffenberg-Gedenkstätte
2 Musikhistorische Sammlung Jehle
3 Stiftung Nähmaschinen-Museum Sammlung Albrecht Mey
4 Maschenmuseum
5 Philipp-Matthäus-Hahn-Museum
6 Sammlung Waagen und Gewichte
7 Kunstmuseum Albstadt
8 Junger Kunstraum
9 Museum im Kräuterkasten
10 Kunst am Traufgang
11 Heimatmuseum
LOWA simply more...
TESTCENTER TRAUFGÄNGE
WINTERMÄRCHEN
ZOLLERNBURG-PANORAMA
WIESENRUNDE
WACHOLDERHÖHE
FELSENMEERSTEIG
SCHNEEWALZER
OCHSENBERGTOUR
TRAUFGÄNGERLE HEXENKÜCHE
HOSSINGER LEITER
SCHLOSSFELSENPFAD
SONNEN CAMPING ALBSTADT
Albstadt-Onstmettingen
Albstadt-Tailfingen
Albstadt-Pfeffingen
Albstadt-Burgfelden
Albstadt-Truchtelfingen
Albstadt-Margrethausen
Albstadt-Laufen
Albstadt-Lautlingen
Albstadt-Ebingen
Burladingen
Bisingen
Wessingen
Zimmern
Jungingen
Thanheim
Hossingen
Dürrwangen
Bitz
Nägelehaus
Fuchsfarm
Skilift Dagersbrunnen
Stocken
Langer Weg
Zollersteighof
Stich
Zitterhof
Pfeffingen
Ortseingang Burgfelden
Heersberg
Laufen
Margrethausen Friedhof
Ochsenberg
Kälberwiese
Sportplatz Lautlingen
Traufganghütte Brunnental
Sonnencamping Albstadt
badkap
Schützenhaus Tailfingen
Schafhaus Truchtelfingen
Sandlöcher
Süßer Grund
Waldheim
Setze
Stählernes Männlein
Roßberg
Fohlenweide
Tourist-Information
0 1 km
N
outdooractive

IMPRESSUM

- **Herausgeber:**
  Amt für Kultur, Tourismus und Bürgerschaftliches Engagement
  Abteilung Museen
  Marktstraße 35 • 72458 Albstadt
  Tel.: +49 7431.160-1230
  Fax: +49 7431.160-1227
  museen@albstadt.de
  museen-albstadt.de
- **Kartengrundlagen:**
  Outdooractive Kartografie
  Geoinformationen © Outdooractive
  © GeoBasis-DE / BKG 2018
- **Gestaltung:** www.agentur-augenschmaus.de
- **Druck:** Richard Conzelmann Grafik + Druck e.K.
  www.rcdruck.de
- **Bilder:** Museen Albstadt, Kunstmuseum Albstadt (Niels P. Carstensen), Stiftung Nähmaschinen-Museum Sammlung Albrecht Mey, IDAID Designstudio Stuttgart, Helga Hertkorn

Stand: 02/2025

Ein Stück Schwäbische Alb!

ALBSTADT TOURISMUS

■ **Tourist-Information**
ALBSTADT
Marktstraße 35
72458 Albstadt
Tel: +49 7431.160-1204
museen-albstadt.de